

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 7 (1921)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gierung hat lebhaft den ihr unterstellten 11köpfigen Erziehungsrat wiederum für eine Amts dauer bestellt. Da drei Mitglieder aus drei verschiedenen Parteien ihren Rücktritt erklärt und zudem die Zusammensetzung der Behörde den tatsächlichen Parteistärken nicht mehr entsprach (die stärkste, die kons. Partei, war durch 4, die schwächere lib. durch 5, die demokratische durch 2 und die soz. durch 0 Mitglieder vertreten), durfte man auf den Ausgang der Wahlen wirklich sehr gespannt sein.

Die Wahlen in den Erziehungsrat sind in verschiedener Richtung jeweilen interessant. Im Kanton St. Gallen, wo die politischen Kämpfe und Kämpfelein sich vor allem auf dem Gebiete der Schule abspielen, erscheint es einer jeden Partei vor allem wichtig, politisch geschulte, erfahrene Vertreter zur Wahl zu präsentieren. Wir erinnern hier an den ehemaligen Hrn. Redaktor der „Ostschweiz“, nunmehr Nat.-Rat Georg Baumberger, den eben austretenden Nat.-Rat Dr. Forrer und Ständerat Meßmer. Noch heute sitzen in der Behörde u. a. Hr. Nat.-Rat Dr. Holenstein und Kantonsrat Biroll. Seit Jahren ist immer solch präzisierten Politikern der Vorzug gegeben worden vor andern Nominationen, die täglich in Schul- und Erziehungsarbeit tätig waren. Es mag das auch daher kommen, daß jeweilen die maßgebenden Parteiinstanzen um Vorschläge angegangen wurden. So mußte an das alte Postulat des Kant. Lehrervereins nach Vertretung in der Erziehungsbehörde wohl bei jeder Erneuerungswahl wieder erinnert werden, ohne daß indes der Wunsch erfüllt wurde.

Diesmal war die Sache insofern etwas anders, als eine der Parteien, die sozialdemokratische, einen aktiven Lehrer, Hardegger in St. Gallen, präsentierte und auf dieser Nomination beharrte, trotzdem ihr bekannt war, daß ihr Kandidat bei den bürgerlichen Parteien nicht sonderlich persona grata war.

Und nun ist der Schluß heraus. Grundsätzlich entschied sich die Regierung dahin, es sei, wie bei andern Elferkommissionen im Großen Rate, die Zusammensetzung so zu gestalten: 5 Konservative, 4 Liberale, 1 Demokrat, 1 Sozialdemokrat. In diesem Sinne wurden hernach auch die Wahlen getroffen. Zu den bisherigen 8 kommen neu: Dr.

E. Buomberger, Rebstein, bis vor einem halben Jahre Redaktor der „Ostschweiz“, Dr. Küngli, Zentralschulrat, St. Gallen (beide kons.) und Lehrer Hardegger (soz.). (Die konservative Vertretung setzt sich demnach aus folgenden Herren zusammen: Hrn. Pfr. Bruggmann, Gossau; Kantonsrat Biroll, Altstätten; Dr. E. Buomberger, Direktor, Rebstein; Nat.-Rat Dr. Holenstein, St. Gallen, und Dr. Küngli, Fürsprech, St. Gallen, D. Sch.) Die Wahlen dürften auch in st. gall. Lehrerkreisen befriedigen. Die Hh. Buomberger und Dr. Küngli sind uns von früher her als gute, ideale Freunde der Lehrerschaft bekannt, in Hrn. Hardegger erhält auch die aktive Lehrerschaft eine Vertretung. Es ist das für ihn unter gegebenen Umständen keine beneidenswerte Stellung und wollte er diese zur Förderung der speziellen Standesinteressen ausnützen, möchten ihm nicht eitel Rosen am Wege blühen, hingegen freuen wir uns, wenn es ihm gelingt, eifige Mitarbeit auf dem gesamten Gebiete der Erziehung zu leisten zum Wohle der st. gall. Schule.

— * In der Stadt St. Gallen haben sich für einen Fortbildungskurs im Gesang 70 Lehrkräfte angemeldet. Wahrscheinlich findet auch eine gleiche Veranstaltung auf der Landschaft statt.

— Für die Unterbringung bedürftiger Lehrerskinder aus dem Vorarlberg in st. gall. Lehrersfamilien hat der kantonale Lehrerverein eine Aktion eingeleitet. — Der Vinzenzverein St. Gallen konnte letztes Jahr gegen 100 arme Schulkinder im Kanton herum in die Ferien schicken.

Lehrerzimmer.

Logis anlässlich der Delegiertenversammlung in Freiburg. Diejenigen Mitglieder des Zentralkomitees und Delegierten, die sich ein Zimmer reservieren lassen wollen, melden sich sofort schriftlich beim Präsidenten des Unterkunftscomites, Herrn Prof. Dr. Bombriser, Freiburg. Das Zentralkomitee hat als Treffpunkt das Hotel de la Tête Noire vorgeschlagen.

Redaktionsschluß: Samstag.

(Gefl. ausschneiden!)

Subskriptions-Schein.

D..... Unterzeichnete bestellt..... beim Verlag Otto Walter A.-G., Olten:
Ex. Schülerjahrbuch „Mein Freund“ mit 10% Rabatt auf den Ladenpreis.

Ort und Datum:

Genaue Adresse:

Seelisberg Hotel & Pension Wald-Egg

Dampfschiffstation Treib und Rütli. Bahnverbindung ab Treib. Empfehle meinen werten Herren Kollegen mein Hotel mit bekannt guter Küche für Schulreisen und Feierauffenthalt bestens. 89

J. Truttmann-Reding, alt Lehrer.

Das Toggenburg

mit seinen ruhigen, billigen und doch guten
Sommerfrischen

wird von Lehrern und Lehrerinnen Jahr für Jahr
mehr aufgesucht. P 1857 G

Prosp. Führer Exc. Karten b.

Toggen. Verkehrsverein in Lichtensteig.

INSTITUT COMMERCIAL CATHOLIQUE

ROLLE, am Ufer des Genfersees.

Ferien-Aufenthalt. Verlangen Sie Spezial-Prospektus.

Seltene Gelegenheit.

1 Harmonium,
sehr geschmackvoller Bau, 4 Register, 1 Kniesthelle
nur Fr. 300.— und

1 Klavier,
Mahagoni, Fabrikpreis Fr. 2300.—, für nur Fr.
1600.— zu verkaufen.

J. Niedermann, alt Lehrer, Heerbrugg.

Reiche Anregungen zu produktiver u. sprach-
beobachtender Eigentätigkeit der Schüler im
Sinne der Arbeitschule bietet die

Deutsche Sprachschule

von J. Müller.

Oblig. Lehrmittel an den baselstädtischen Sekundarschulen; auch in andern Kantonen stark verbreitet. Zwei sich ergänzende, aber auch einzeln verwendbare Bändchen:

Mittelstufe: 5. u. 6. Schuljahr, 3. Aufl. mit einem Anhang von freien Schüleraufsätzen. 96 Seiten.
Fr. 1.80 (Partie 1.70).

Oberstufe: 7.—10. Schuljahr. Zweite neu bearbeitete Aufl. von W. Schalch, mit praktischer Anleitung zu Geschäftsaufsätzen und zur Verkehrskunde; orthog.-grammat. Wörterverzeichnis
184 Seiten. Fr. 3.— (Partie 2.80).

Lebensvoller und praktischer Sprach- und Aussatz-
unterricht. Lehrerheft zur deutschen Sprachschule.
76 Seiten. Fr. 2.75. P 2992 Q

B. Birkhäuser & Cie., Basel.

Berantwortlicher Herausgeber:

Katholischer Lehrerverein der Schweiz (Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Sursee).

Schriftleitung der „Schweizer-Schule“ Luzern: Postcheckrechnung VII 1268

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Verbandspräsident: Fal. Desch, Lehrer, Burged, Bonwil, St. Gallen W.

Verbandsklassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W (Postcheck IX 521).

Hilfsklasse für Haftpflichtfälle des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Feder persönliche Abonnent der „Schweizer-Schule“, der als Lehrperson tätig ist, hat
bei Haftpflichtfällen Anspruch auf Unterstützung durch die Hilfsklasse nach Maßgabe der Statuten.

Präsident: Alfr. Stalder, Turnlehrer, Pilatusstraße 39, Luzern.

Der Jungkirchenchor

sorgt für neue Kräfte und Nachwuchs im Kirchengefang. Verlag: R. Jans, Ballwil, (Luz.).

Für die Güte und absolut
sichere Wirkung der bekannten
und seit Jahren bewährten
Einreibung gegen

Billigste Bezugsquelle
für ca. 20,000 Stück

Wandtafelschwämme

große, à Fr. —.40, —.60
und 1.— per Stück
Heh. Schweizer, P 2695 Q
Schwämme en gros
Grenzacherstr. 1, Basel.

Übungs-Harmoniums.

Billig zu verkaufen bei
Paul Goll, Orgelbauer,
Denkmalstr., Luzern.

Elbeuf-Stoffe

An Private, ganzer Anzug, neueste Mode nach
Mass in Tuch Fr. 110.—
in Zwilch Fr. 60.—

Bottier, Fabrikant,
Elbeuf (Frankreich)

Druckarbeiten
aller Art billigst bei
Eberle & Rickenbach
in Einsiedeln.

SPEZIALGESCHÄFT FÜR
MALZEICHEN- UND
TECHNISCHE ARTIKEL

E. MANUEL STEINER
BASEL
RÜMELINSPLATZ 11
FARBEN, TUSCHE, REISSZEUGE
RECHENSCHIEBER
PFLANZENPRESSEN ECT.

Druck und Verlag von
Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

Dem Berufe entgegen!

Lebensbild des Galileo Niccolini

1882—1897

Von P. Thomas Jüngt O. S. B.,
Kapitular des Benediktinerstiftes Maria-Einsiedeln.

48 Seiten mit einem Titelbilde.

Preis: 50 Centimes.

Partiepreise: 25 Stück Fr. 9.—, 50 Stück
Fr. 15.—, 100 Stück Fr. 25.—.

Inserate sind an die Publicitas A.-G.
in Luzern zu richten.